

LAIENREANIMATION IM KONTEXT

# PRAXIS & UMSETZUNG



INFOHEFT FÜR LEHRKRÄFTE

DUMCKE • WEGNER • RAHE-MEYER

 UNIVERSITÄT  
BIELEFELD  
 Fakultät für Biologie

 OZHB  
Zentrum für  
Hochbegabungsforschung

FRANZISKUS  
HOSPITAL Bielefeld   
Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Medizinischen Hochschule Hannover

Projektförderung durch

 AOK  
Die Gesundheitskasse. |  NORDWEST

## TEAM



UNIVERSITÄT BIELEFELD  
DIDAKTISCHE  
PROJEKTLEITUNG

Prof. Dr. Claas Wegner



UNIVERSITÄT BIELEFELD  
DOKTORAND & AUTOR,  
PROJEKTKOORDINATION

Rico Dumcke, M.Ed.



FRANZISKUS HOSPITAL  
CHEFARZT & MEDIZINISCHE  
PROJEKTLEITUNG

Prof. Dr. Dr. Niels Rahe-Meyer

## IMPRESSUM



UNIVERSITÄT  
BIELEFELD

Fakultät für Biologie

Fakultät für Biologie  
Biologiedidaktik  
Osthushenrich-Zentrum für Hochbegabungsforschung  
Universitätsstr. 25

Prof. Dr. Claas Wegner  
claas.wegner@uni-bielefeld.de

Rico Dumcke  
rico.dumcke@uni-bielefeld.de



Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Medizinischen Hochschule Hannover

Franziskus Hospital Bielefeld  
Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin  
Kiskerstr. 26  
33615 Bielefeld

Prof. Dr. Dr. Niels Rahe-Meyer  
anaesthesie@franziskus.de

Gestaltung/Konzeption:  
Rico Dumcke

Abbildungen:  
S. 2: oben: R. Dumcke; mitte, unten: Studio P. Möller  
Alle weiteren Fotos/Grafiken: R. Dumcke

Disclaimer:  
Alle Angaben und Hinweise wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt und überprüft. Für die gänzliche Richtigkeit oder Aktualität wird keine Gewähr übernommen.

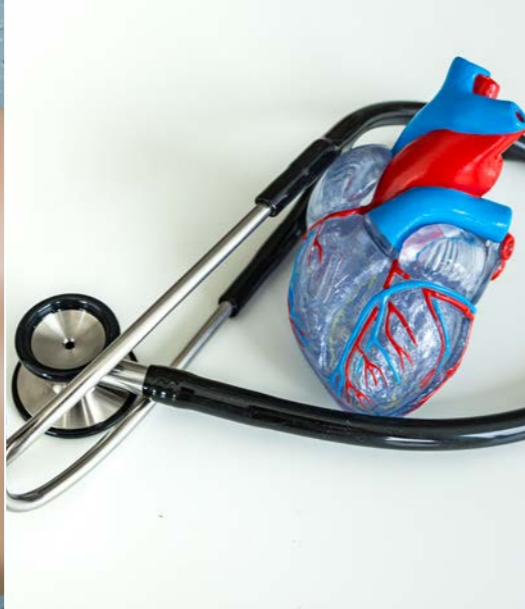
Copyrightinweis  
© Diese Informationsbroschüre und ihre Inhalte unterliegen urheberrechtlichen Bestimmungen und dürfen nur für Unterrichts- und Weiterbildungszwecke eingesetzt werden.  
**Dieses Heft ist für Unterrichts- und Lehrzwecke auch als KOPIERVORLAGE freigegeben.**

Rückfragen an:  
rico.dumcke@uni-bielefeld.de.

© September 2020 / updated v.2.0, April 2021

Die Initiative „Leben retten macht Schule“ wird gefördert durch die AOK Nordwest unter dem Titel: *Das Herz in der Schule - gesund leben und für Notfallmaßnahmen vorbeugen.*





Liebe Lehrerinnen und Lehrer,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Dieses Heft soll Ihnen und Ihrer Schule dabei helfen, Ihre Schülerinnen und Schüler auch praktisch zum Thema Wiederbelebung zu unterrichten und auf diese Weise Leben zu retten.

Natürlich gibt es viele Produkte, Materialien und Hilfsmittel verschiedener Hersteller, wie Übungsphantome oder Modelle, die es auszuwählen gilt. Hinzu kommen die benötigten Hilfsmittel zur Reinigung oder zum Auswechseln. Rechtliche Grundlagen und praktische Angebote sind für Sie sicher ebenso relevant. Damit Sie es etwas leichter haben, sich zu orientieren, finden Sie in diesem Heft genau solche Informationen und Empfehlungen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg beim Unterrichten dieses wichtigen Themas.

Rico Dumcke  
Claas Wegner  
Niels Rahe-Meyer

Viele praktische  
Informationen  
& Empfehlun-  
gen, die Sie für  
Ihren Unterricht  
zum Thema  
Herzstillstand &  
Wiederbelebung  
benötigen  
könnten!

## INHALT

- 7 GRUNDLAGEN: RECHTLICHES & ANGEBOTE**
- 8 Rechtliche Grundlagen zum Thema "Reanimation"
- 9 Modellprojekt NRW: Runderlass "Laienreanimation"
- 10 Das OWL-Projekt "LEBEN RETTEN MACHT SCHULE"
  
- 12 ÜBUNGSPUPPEN: EIN KLEINER GUIDE**
- 15 Mini Anne Plus (Laerdal Medical): leicht, transportabel, einfach
- 16 Practi-Man (Vimettesca): Übungspuppen des Modellprojekts
- 17 Little Anne QCPR (Laerdal Medical): robust und vielseitig (Messfunktion)
  
- 19 PLANUNG: HYGIENE, ANLEITUNGEN, HILFSMITTEL**
- 20 Reinigung & Desinfektion: Grundsätzliche Hinweise
- 21 Reinigung & Desinfektion: Gefährdungsbeurteilung
- 22 Reinigung & Desinfektion: Eine Auswahl
- 23 Hygienische Händedesinfektion richtig durchgeführt.
- 24 Flächen Wischdesinfizieren: Am Beispiel einer Übungspuppe
- 25 Handschuhe kontaminationsfrei ausziehen.
- 26 Modelle für den Unterricht
- 27 Hilfsmittel für den Unterricht
- 28 Feedbackmöglichkeiten für den Unterricht
- 30 Automatisierte Externe Defibrillatoren (AED) zum Üben
- 31 Weblinks und Mehr Infos: *Organisationen & Projekte*



# GRUNDLAGEN: RECHTLICHES & ANGEBOTE

reanimation als Projekt an Schulen  
BASS 18-24

## an Schulen in Nordrhein-Westfalen

RdErl. d. Ministerium für Schule und Weiterbildung  
v. 20.03.2017 - 323-6.03.03.03-102723

Bei einem plötzlichen Kreislaufstillstand außerhalb eines Krankenhauses (sog. plötzlicher Herztod) sind die Überlebenschancen gering. Da Hirnzellen nur drei bis fünf Minuten ohne Sauerstoffmangel ohne Schädigung überleben, kommt meist der Rettungsdienst zu spät. Eine erhebliche Verbesserung der Überlebensquote ist daher eine erstthelfende Person. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen auch die am Schulleben Beteiligten - insbesondere Lehr- und Fachkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie nach Möglichkeit auch Eltern - eine Wiederbelebungskompetenz erwerben können. Hierzu dient das Projekt „Laienreanimation an Schulen in Nordrhein-Westfalen“.

### 1 Gegenstand

Gegenstand des Projekts ist die Förderung von am Schulleben beteiligten insbesondere  
Erkennen eines potenziellen Notfalls  
Herbeiführung von Hilfe  
Anwendung von A...

### 18-24 Nr. 1.1

## Aus- und Fortbildung von Lehr- und Fachkräften in Schulen in Erster Hilfe

RdErl. d. Ministeriums für Schule und Bildung  
v. 22.01.2018 (ABl. NRW. 02/18 S. 37)

### Umfeld und Geltungsbereich

Grundlagen: Rechtl. und Angebots  
Unfallverhütung und der Förderung  
Schüler ist die  
Sinn der



## RECHTLICHE GRUNDLAGEN ZUM THEMA "REANIMATION"

Mehr: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (Hrsg.) (2017). [Rechtsfragen bei Erster-Hilfe-Leistung durch Ersthelferinnen und Ersthelfer](#). Berlin: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung.

### Aus der Urteilsbegründung

(BGH III ZR 35/18 v. 4.4.2019, S. 18f.)

[Aber] [...] die Situation einer Sportlehrkraft, die bei einem im Sportunterricht eintretenden Notfall tätig wird, ist insoweit ebenfalls nicht mit der einer spontan bei einem Unglücksfall Hilfe leistenden unbeteiligten Person zu vergleichen. Die Sportlehrer [...] mussten - anders als etwa Schüler - nicht zur Hilfeleistung ermutigt und deshalb geschützt werden, weil sie sich zu spontaner Hilfe entschlossen haben. Ihnen oblag die Amtspflicht, etwa erforderliche und zumutbare Erste-Hilfe-Maßnahmen rechtzeitig und in ordnungsgemäßer Weise durchzuführen. Die Situation des § 680 BGB entspricht damit zwar der von Schülern, aber nicht der von Sportlehrern, zu deren öffentlich-rechtlichen Pflichten jedenfalls auch die Abwehr von Gesundheitsschäden der Schüler gehört. [...]"

### STRAF- UND ZIVILRECHT

Für das **Unterlassen** von zumutbarer Hilfe in „Unglücksfällen oder gemeiner Gefahr und Not“ ohne sich selbst in erhebliche Gefahr zu bringen, sieht das Strafgesetzbuch für medizinische Laien bzw. Ersthelfende eine Freiheitsstrafe bis zu einem Jahr oder eine Geldstrafe vor. Werden hilfeleistende Personen behindert, gilt dies ebenso (§ 323c StGB).

**Gaffen** (z.B. bei einem Unfall) ist eine Ordnungswidrigkeit, die mit bis zu 1000 Euro Bußgeld bestraft werden kann. Das **Aufnehmen von Bildern oder Videos**, welche die Hilfslosigkeit Dritter zur Schau stellen, oder deren Weitergabe/Übertragung, kann mit bis zu zwei Jahren Haft oder Geldstrafe geahndet werden (§ 201a StGB).

Andersherum ist der Ersthelfende gegen nicht vorsätzlich und „aus Versehen im Eifer der Notsituation“ herbeigeführte Schäden abgesichert und versichert.

- a) Für Schäden, welche die verletzte Person ggfs. erleidet.
- b) Für Schäden an der eigenen Gesundheit oder am eigenen Eigentum.

**Achtung: Dies gilt nicht für Lehrerinnen und Lehrer, welche im Dienst sind. Hier besteht u.U. eine Schadensersatzpflicht seitens des Dienstherren (siehe Box).**

### ARBEITS- UND SCHULRECHT

Arbeitgeber müssen eine ausreichende Anzahl an Ersthelfer\*innen und deren Aus- und Fortbildung sicherstellen, i.d.R. 10% der Beschäftigten (in Schulen legt dies der Schulleiter in Absprache mit der Lehrerkonferenz fest).<sup>1</sup>

Für Lehrkräfte mit Sport und naturwissenschaftlichen Fächern gelten besondere Bestimmungen und/oder Empfehlungen.<sup>2</sup>

Der Erste-Hilfe-Erlass<sup>3</sup> regelt die Ausbildung in Erster Hilfe. Auch Schüler\*innen haben schon seit langem die Möglichkeit (optional) eine solche Ausbildung zu besuchen.

1 Schulgesetz NRW, § 59 Abs. 8; DGUV Information 202-059: „Erste Hilfe in Schulen“ (2017) (S. 9).  
2 Sicherheitsförderung im Schulsport in NRW (RdErl. v. 26. 11. 2014) (S. 15f.); Richtlinien für die Sicherheit im Unterricht (RISU) NRW (2016), z.B. S. 37.  
3 Aus- und Fortbildung von Lehr- und Fachkräften in Schulen in Erster Hilfe (2018) (zu BASS 18-24 Nr. 1.1).



## MODELLPROJEKT NRW: RUNDERLASS "LAJENREANIMATION"

### 18-24 Nr. 2: Laienreanimation an Schulen in Nordrhein-Westfalen

RdErl. d. Ministerium für Schule und Weiterbildung v. 20.03.2017 (Abl. NRW. 05/17 S. 42)

Bei einem plötzlichen Kreislaufstillstand außerhalb eines Krankenhauses (sog. plötzlicher Herztod) sind die Überlebenschancen gering. Da Hirnzellen nur drei bis fünf Minuten einen Sauerstoffmangel ohne Schädigung überstehen, kommt meist der Rettungsdienst zu spät. Eine erhebliche Verbesserung der Überlebensquote ist daher eine ersthelfende Person. Um dieses Ziel zu erreichen, sollen auch die am Schulleben Beteiligten - insbesondere Lehr- und Fachkräfte, Schülerinnen und Schüler sowie nach Möglichkeit auch Eltern - eine Wiederbelebungs-kompetenz erwerben können. Hierzu dient das Projekt „Laienreanimation an Schulen in Nordrhein-Westfalen“.

### 1 GEGENSTAND DES PROJEKTS

Gegenstand des Projekts ist die Erhöhung der Wiederbelebungs-kompetenz von am Schulleben beteiligten Personen. Zu dieser Kompetenz zählen insbesondere

- das Erkennen eines potentiellen Kreislaufstillstandes,
- die Aktivierung von professioneller Hilfe,
- die Veranlassung von qualitativ hochwertigen Herzdruckmassagen,
- die Umsetzung von Anleitungen durch die Rettungsleitstelle.

Diese Kompetenz soll durch die Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin (DGAI), den Berufsverband Deutscher Anästhesisten (BDA) sowie den Deutschen Rat für Wiederbelebung - German Resuscitation Council (GRC) vermittelt werden.

### 2 TEILNAHME AN DEM PROJEKT

An dem Projekt können bis zu 100 öffentliche Schulen und private Ersatzschulen in Nordrhein-Westfalen teilnehmen, die sich nach Möglichkeit gleichmäßig auf alle Regierungsbezirke verteilen. Die Beteiligung der Schulen an dem Projektversuch ist freiwillig.

### 3 INHALT DES PROJEKTS

Den teilnehmenden Schulen bleibt im Rahmen des Projekts freigestellt, wie sie mit Unterstützung der unter Nummer 1 genannten Organisationen das Thema Wiederbelebungs-kompetenz unterrichtlich oder außerunterrichtlich aufgreifen (zum Beispiel durch Informationsveranstaltungen).

### 4 VERFAHREN

Vor Beginn des Projekts wird eine Veranstaltung unter der Federführung des für Schule zuständigen Ministeriums in der ersten Hälfte des Jahres 2017 durchgeführt. Danach können sich interessierte Schulen bei der für sie jeweils zuständigen Bezirksregierung zur Teilnahme an dem Projekt anmelden. Das Ministerium entscheidet unter Beteiligung der Bezirksregierungen sowie der unter Nummer 1 genannten Organisationen über die Auswahl der Schulen. Die teilnehmenden Schulen werden hinsichtlich der Umsetzung des Projekts von der für sie jeweils zuständigen Bezirksregierung beraten.

### 5 EVALUATION DES PROJEKTS

Das Projekt wird durch die unter Nummer 1 genannten Organisationen wissenschaftlich begleitet und evaluiert. In die Evaluation werden die Bezirksregierungen eingebunden.

### 6 DAUER DES PROJEKTS

Das Projekt beginnt am 01.07.2017 und endet am 30.06.2020. Über eine Fortsetzung des Projekts wird unter Berücksichtigung der unter Nummer 5 genannten Evaluation im ersten Quartal des Jahres 2020 entschieden.

### 7 INKRAFTTRETEN

Der Runderlass tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Quelle: <https://bass.schul-welt.de/16926.htm> (abgerufen am 11.08.2019)

Angelehnt an das Modellprojekt und dessen Evaluation wird im Anschluss eine überarbeitete Fassung des Erste-Hilfe-Erlasses in Kraft treten.

Derzeit (2020/2021) ausgesetzt wegen der Verzögerungen aufgrund der Corona-Pandemie.

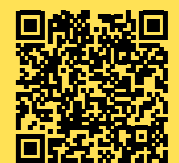
### 18-24 Nr. 1.1 Aus- und Fortbildung von Lehr- und Fachkräften in Schulen in Erster Hilfe

RdErl. d. Ministeriums für Schule und Bildung v. 22.01.2018 (Abl. NRW. 02/18 S. 37)

Eine **Ergebnisevaluation des "Modellprojektes Laienreanimation"** aus allen Regierungsbezirken NRWs finden Sie publiziert unter folgendem Titel und Link:

Felzen, M., Schröder, H., Beckers, S.K. et al. Evaluation des Projekts zur Einführung von Laienreanimation an Schulen in Nordrhein-Westfalen. Anaesthesist (2020).

<https://doi.org/10.1007/s00101-020-00889-1>



[Bild 1]  
Projektlogo



## DAS OWL-PROJEKT LEBEN RETTEN MACHT SCHULE

Das Projekt verfolgt das Ziel, fächerbasierten und fächerverbindenden Reanimationsunterricht zusammen mit Themen der Herzgesundheit durch Lehrkräfte der Fächer Biologie und Sport direkt an den Schulen zu etablieren.

Seit 2017 fördert die AOK NordWest das Projekt „Das Herz in der Schule - gesund leben und für Notfallmaßnahmen vorbeugen“, dem die Initiative „Leben retten macht Schule“, ein Kooperationsprojekt zwischen Biologiedidaktik und Franziskus Hospital in Bielefeld, angehört.

*Die Projektidee - Herzgesundheit und Herzkrankheit ganzheitlich verstehen.*

Die Idee des Projektes „Leben retten macht Schule“ basiert auf dem Ziel, das Thema Wiederbelebung zusammen mit notwendigem Fachwissen und wichtigen „Life Skills“ zu unterrichten. Viele Gründe sprechen dafür, dass Schüler\*innen sich innerhalb ihrer Schullaufbahn mit dem eigenen Körper, dessen Gesundheit und dem sozialen Thema der Ersten Hilfe in ihrem wohl überlebenswichtigsten Bereich, der Reanimation, befassen.

Auch wenn ein Herzstillstand ohne Vorwarnung und symptomlos jeden ohne erkennbare Ursachen treffen kann, ist er häufig die plötzliche, erste Manifestation einer Herzerkrankung. Andersherum: Bekannte Herzerkrankungen bedeuten ein 10-fach erhöhtes Risiko für Herzkreislaufstillstände. Die Gesunderhaltung des Kreislaufsystems ist daher eine aktive Aufgabe für jeden, welche frühzeitig vermittelt werden sollte! Das Thema nimmt somit einen festen Platz innerhalb des Bildungsauftrags zur Gesundheitserziehung ein (vgl. Kernlehrpläne im Fach Biologie, 2019; Empfehlung zur Gesundheitsförderung und Prävention in der Schule der KMK, 2005).

Darauf abzielend, eine positive Verhaltensänderung sowohl beim eigenen Gesundheitsbewusstsein, als auch bei Fragen gesellschaftlicher Verantwortung (wie anderen Hilfe zu leisten) zu vermitteln, orientieren sich die Unterrichtskonzepte vor allem an den Prinzipien

- ✓ des fächerverbindenden oder -übergreifenden Unterrichts (Biologie / Sport),
- ✓ des handlungs- und problemorientierten Unterrichts ("scientific-reasoning", Förderung der Selbstwirksamkeit) und
- ✓ kumulativer und konstruktivistischer Lernstrukturen.

### LEBEN RETTEN MACHT SCHULE

PROJEKTE UND STRATEGIEN IN ANDEREN BUNDESLÄNDERN

**LÖWEN RETTEN LEBEN**  
(Baden-Württemberg, landesweit):

<http://loewen-retten-leben.de/>

**RETTEN MACHT SCHULE**  
(Steiger-Stiftung, bundesweite Einzelprojekte):

<https://www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/retten-macht-schule>

**SACHSEN RETTEN LEBEN**  
(Modellvorhaben der Universitätskliniken Dresden, Leipzig und Chemnitz):

<https://sachsenrettenleben.jimdo.com/>

## 01 BASIS

GRUNDLAGEN IN PATHOLOGIE, PRAXIS UND PSYCHOLOGIE

optional als:  
Zweitages-Workshop

optional als:  
Anpassung für den SSD

## KON-TAKT

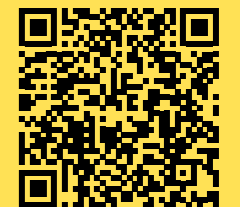
## Mehr Infos

Weitere Details, Inhalte und Informationen zur Kontaktaufnahme finden Sie unter:

<https://www.staying-alive.de/schuelerworkshops>

[www.ozhb.de/projekte](http://www.ozhb.de/projekte)

Infolyer:



## 02 AUF-BAU

WIEDERHOLUNG UND VERKNÜPFUNG MIT HERZERKRANKUNGEN UND GESUNDERHALTUNG

## 03 ON-LINE

ANLEITUNG + DEMOS

INDIVIDUELLE AUFGABEN

SICHER VON ZU HAUSE



K A P I T E L Z W E I

# ÜBUNGSPUPPEN: EIN KLEINER GUIDE





## MINI ANNE PLUS (LAERDAL MEDICAL) LEICHT, TRANSPORTABEL, EINFACH



Das Modell „Mini Anne Plus“ von Laerdal Medical (Puchheim, Deutschland Vertrieb) ist ein für Schulen konzipiertes Übungsmodell.

Es ist darauf ausgelegt, öfter wiederverwendet zu werden und vor allem für eine platzschonende Lagerung und den Transport optimiert. Dies ist durch den aufblasbaren Korpus gewährleistet.

Mit Hilfe einer Luftpumpe (Doppelhub-Kolbenluftpumpe) kann das Modell einfach mit Luft befüllt werden, wobei die richtige Füllmenge etwas Übung benötigt.

### Beschaffung

Das Modell kann für Schulen in einem Set mit 10 Mini Anne, Knieschonern und Pumptaschen, Gesichtsteilen sowie 50 Reinigungstüchern und Luftwegen gekauft werden.

#### Set-Preis:

Auf Anfrage unter: <https://www.laerdal.com/de/doc/2421/Mini-Anne-Plus>

#### Ausleihe:

Ein Klassensatz der Puppen kann innerhalb OWLs auch ausgeliehen werden über: [anaesthesie@franziskus.de](mailto:anaesthesie@franziskus.de)

### Bewertung

- ✓ **Platzsparend & transportabel**
- ✓ Sehr günstiger Preis (< 50 Euro/Stk., ohne Verbrauchsmaterialien)
- ✓ Audio-Feedback („Klick“), einstellbar in zwei Modi (hard/soft) je nach gewünschter Drucktiefe (bspw. Erwachsener/Kind)
- ✗ **Hartplastik-Auflagefläche beim Drücken recht schmerzhaft**
- ✗ Lebensdauer eingeschränkt (Nahtstellen reißen)
- ✗ Gesichtsteile lösen sich im aufgepumpten Zustand schnell ab
- ✗ Luftwege haben kein Zweiwegeventil (Infektionsrisiko bei Atemspenden)

### Daten

- Größe:** 52×31×11 cm
- Gewicht:** 425 g
- Lagertemp.:** -10°C bis +50°C
- Art:** aufblasbar
- Drucktiefe:** 4,7 cm
- Max. Lungenvol.:** 500-600 ml
- Desinfektion möglich:** ja
- Note!:** 3,1

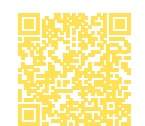
1 Test der Uniklinik Rostock 2015

### Fazit / Empfehlung

Bei längeren Transportwegen empfehlenswert.  
Schüler\*innen unterer Jg.-Stufen haben Schwierigkeiten.

### Preis

- pro Stk.: < 50 Euro
- 10er-Set: Preis auf Anfrage
- 50 Luftwege: 100 Euro



Verbrauchsmaterial



Anleitung







## PRACTI-MAN (VICEDO MARTI) ÜBUNGSPUPPEN DES MODELLPROJEKTS

Das Modell „PRACTI-MAN“ von Vicedo Marti (Ibiza/Alicante, Spanien) ist ebenfalls ein speziell für Schulen entworfenes Modell. Durch den festen Korpus ist es sofort einsatzbereit und der Druckmechanismus funktioniert über eine Druckfeder. Das Gesichtsteil ist abnehmbar.

Dieses Modell wurde interessierten Schulen (= Modellschulen, welche am Modellprojekt „Laienreanimation in NRW“ teilnehmen) in begrenzter Anzahl von 2018-2020 gestiftet (verschiedene Geldgeber; Vertrieb: Stiftung Deutsche Anästhesiologie). Die Art und Weise der Fortführung steht aktuell (9.2020) nicht fest.

### Beschaffung

Das Modell kann durch Schulen nicht selbst erworben werden, da kein deutscher Direktvertrieb besteht.

**Mehr Informationen unter:**  
<https://practiman.com/?lang=de>

### Bewertung

- |  |  |
|--|--|
| ✓ <b>Angenehmes Drücken durch Silikonbrusthaut</b>               | ✗ <b>Fehlender Direktvertrieb/Kundenservice in Deutschland</b> |
| ✓ Luftwege haben Zweiwege-Ventil (vermindertes Infektionsrisiko) | ✗ Der feste Korpus nimmt Stauplatz ein                         |
| ✓ Sofort einsatzbereit   | ✗ <b>Höherer Preis als die Mini Anne</b>                       |
| ✓ Audio-Feedback („Klick“)                                       |  |
| ✓ <b>Platz für AED-Training (nur steuerbare Trainingsgeräte)</b> |  |

Mit der "PRACTI-MAN PLUS" Übungspuppe steht auch ein Modell mit elektronischem Feedback zur Verfügung.

### Daten

**Größe:**  
53×30×17 cm

**Gewicht:**  
2 kg

**Lagertemp.:**  
n/a

**Art:**  
starrer Korpus

**Drucktiefe:** 5,4 cm

**Max. Lungenvol.:**  
500-600 ml

**Desinfektion möglich:**  
ja

**Note:**  
2,0

1 Test der Uniklinik Rostock 2015

### Preis

pro Stk/4er-Set: n/a  
**Kein Direktvertrieb**  
in Deutschland.

### Fazit / Empfehlung

Das leichtere Üben der Herzdruckmassage ist für Schüler\*innen ein klarer Vorteil, aber der Erwerb ist (bisher) nicht individuell (nur über Stiftungen/Dritte) möglich.



## LITTLE ANNE QCPR (LAERDAL MEDICAL) ROBUST UND VIELSEITIG (MESSFUNKTION)

Das Modell „Little Anne™“ von Laerdal Medical (Puchheim, Deutschland Vertrieb) ist ein für das Training von nicht-medizinischem Personal entwickeltes Modell.

Es hat eine weiche, realistische Silikonbrusthaut und verfügt über eine Feedbacktechnologie zu wichtigen Parametern der Wiederbelebung. Das Feedback kann per kostenloser „QCPR-Learner“-App und Handy via Bluetooth erfolgen.

Preislich ist die Little Anne deutlich teurer als die anderen Modelle, auch bei den Verbrauchsmaterialien.

### Beschaffung

Schulen können bei verschiedenen Anbietern z.B. ein 4er-Set kaufen. Hier sind auch Übungsmatten enthalten, aber nur begrenztes Ersatz-/Verbrauchsmaterial.

**Mehr Informationen unter:**  
<https://www.laerdal.com/de/doc/3610/Little-Anne-QCPR>

### Bewertung

- |  |   |
|--|---|
| ✓ <b>Angenehmes Drücken durch Silikonbrusthaut</b>   | ✗ <b>Sehr hoher Preis</b>   |
| ✓ Sofort einsatzbereit   | ✗ <b>Teures Zubehör</b>   |
| ✓ <b>Audio-Feedback („Klick“) und Feedback per (kostenloser) App/Handy (Laerdal QCPR Learner, QCPR Training)</b> | ✗ Bestimmte AED-Modelle (z.B. HS1 Trainer, Phillips) nur mit internem Adapter (separat erhältlich) nutzbar. |
|  | ✗ Der starre Korpus nimmt Stauraum ein  |

### Daten

**Größe:**  
65×34×21 cm

**Gewicht:**  
4 kg

**Lagertemp.:**  
-10°C bis +50°C

**Art:**  
starrer Korpus

**Drucktiefe:** n/a

**Max. Lungenvol.:**  
500-600 ml

**Desinfektion möglich:**  
ja

**Note:**  
nicht im Test

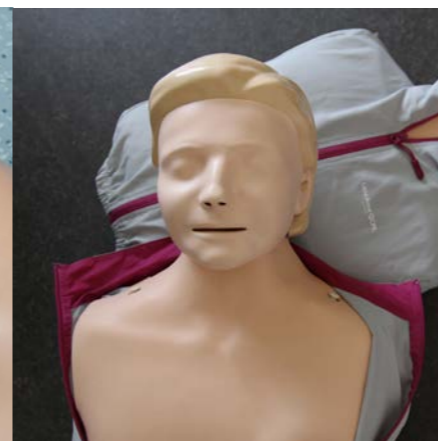
1 Test der Uniklinik Rostock 2015

### Preis

pro Stk: ca. 310 Euro  
**4er-Set:** ca. 1150 Euro  
24 Luftwege:  
ca. 90 Euro

### Fazit / Empfehlung

Das Modell mit dem größten Funktionsumfang, was sich im Preis widerspiegelt. Nur lohnenswert wenn es wirklich intensiv genutzt wird, bspw. auch in Erweiterungsangeboten im Bereich Medizin/Erste-Hilfe.



# PLANUNG: HYGIENE, AN- LEITUNGEN, HILFSMITTEL



[Bild 2]  
Wischdesinfektion mit einem vorgetränkten Vliestuch.



**Erläuterung**

► ggf. Dokumentation erforderlich

► Sorgfaltspflicht

► Empfehlungen kennen

► Produktdatenblätter beachten

\* Der Grundsatz gilt für die „Ermächtigung von Stellen für die Aus- und Fortbildung in Erster-Hilfe“ und kann nicht eins-zu-eins auf Schulunterricht übertragen werden. **Zudem gelten die Herstellerangaben und -empfehlungen der Übungsphantome** (vgl. dort). URL: <https://publikationen.dguv.de/dguv/pdf/10002/304-001.pdf> (8/2019)

## REINIGUNG & DESINFEKTION GRUNDSÄTZLICHE HINWEISE

Bei dem Umgang mit Übungsphantomen für die Wiederbelebung ist Hygiene aus zwei Gründen wichtig:

- ✓ Verringerung der **Infektionsgefahr**, insbesondere durch Speichel bei der Beatmung in größeren Gruppen.
- ✓ Pflege der Übungsgeräte und Optimierung der **Haltbarkeit**.

Dazu wurden bisher keine allgemein gültigen Vorschriften für Schulen und Lehrkräfte erlassen.

Daher bietet es sich bis dahin an, Bestimmungen für die allgemeine (professionelle) Erste-Hilfe-Ausbildung (bspw. der DGUV oder von Hilfsorganisationen) zu Grunde zu legen.

Diese sind im Schulalltag aber nur bedingt umsetzbar. Auch wenn das Reinigen vermeintlich als „nervig“ empfunden wird, gibt es dennoch einige Hinweise zu beachten.

### Beispiel: DGUV-Grundsatz 304-001\*

Es gelten besondere Anforderungen der Hygiene und z.B. Gesichtsmasken müssen **nachweislich** desinfiziert werden.

**Alle relevanten Flächen** der auswechselbaren Gesichtsmasken müssen **wirksam erreicht** werden.

Die **bakterizide, fungizide und viruzide Wirkungsweise** muss sichergestellt sein.

Verfahren und Mittel müssen **geeignet** und vom Hersteller für das Anwendungsverfahren freigegeben worden sein.

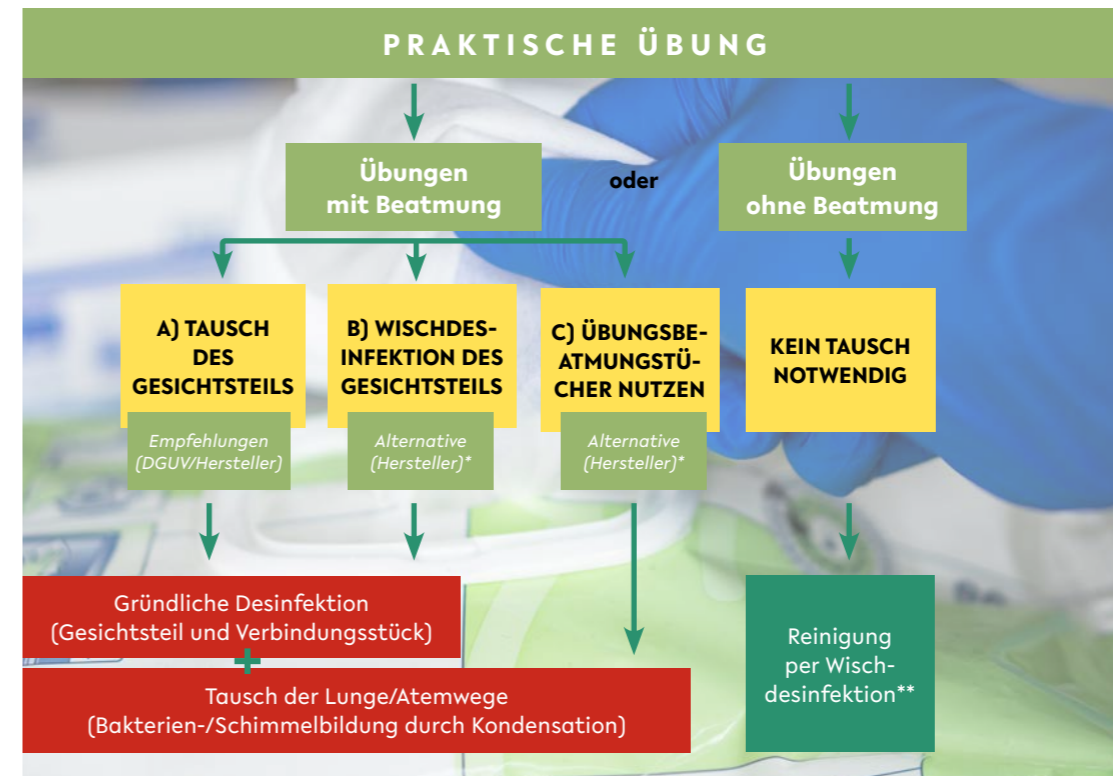
### Fazit / Empfehlung

Für Transparenz und Nachvollziehbarkeit sollten in der Schule Verantwortliche/Koordinatoren für die Durchführung der Hygienemaßnahmen und für ihre Kontrolle bestimmt werden. Das gilt nur bei Übungen mit Atemspenden. Dann sollte auch eine Dokumentation vereinbart werden. Bindende Regelungen für Schulen bleiben aktuell abzuwarten.

## REINIGUNG & DESINFEKTION GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG

Um die Beurteilung an der Schule zu vereinfachen, wollen wir Ihnen ein Schema an die Hand geben, wie der Bedarf an Desinfektion und Reinigung abgeschätzt werden kann. Es handelt sich dabei um Empfehlungen.

Laut DGUV bietet nach Atemspenden **nur** eine recht aufwändige Tauchdesinfektion (z.B. perform®) der Gesichtsmasken und Verbindungsstücke eine sichere Desinfektion.



Höchster Infektionsschutz

Sehr hohe Anzahl an extra Gesichtsmasken erforderlich (Kosten)  
Tausch erfordert Zeit/ist störend

3

nicht empfohlen

\*  
\*\*  
\*\*\*

Geringes Ansteckungsrisiko bleibt

Schnell von Schüler\*innen mit Wischtüchern selbst durchzuführen

2

nach Lerngruppe/ab Jg. 8 möglich

Bieten sichere Schutzbarriere

Auf Dauer hohe Extrakosten (Einmalprodukt)  
Beatmung durch die Tücher ist teilweise schwierig

2

immer möglich

Keine Infektion möglich

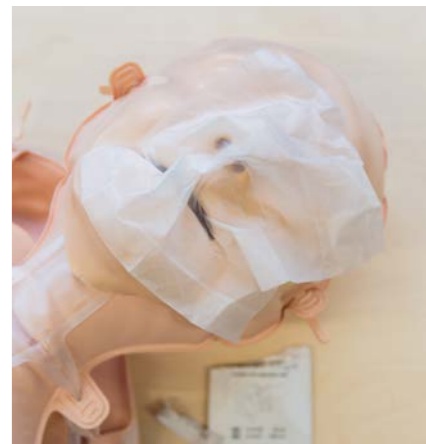
Variante mit dem geringsten Aufwand  
Ein Teil der Leitlinien wird ausgelassen (Beatmung)

1

Ranking\*\*\*

Pro/Contra

[Bild 3]  
Tauchdesinfektion in einem Desinfektionsmittelbad. Die Prozedur ist aufwändiger und dauert länger, ist dafür aber gründlich.



[Bild 4]  
Wischdesinfektion mit zugelassenen Wischdesinfektionstüchern (nach Herstellerangaben) nutzen, z.B. geringalkoholische Tücher (vgl. folgende Seiten). Diese Methode ist sicher und relativ einfach zu organisieren.

### CORONA:

Hinweise in der Orientierungshilfe "Laienreanimation während COVID-19?!"

### SICHERER UMGANG:

Siehe die Extra-Anleitungen S. 23-25



Damit saubere Masken nicht (wieder) verunreinigt werden, sollten **Handschuhe** getragen und vor und nach dem Kontakt die Hände desinfiziert werden: mit **Händedesinfektionsmittel**.

Übungspuppen sollen gereinigt, die Oberfläche jedoch nicht angegriffen werden. Dafür wird am besten ein materialverträgliches, auflösendes Flächendesinfektionsmittel oder Wipe genutzt.

## REINIGUNG & DESINFEKTION EINE AUSWAHL

**Einmalhandschuhe** dienen dem Schutz vor Kontakt mit Infektionsquellen (Speichel) sowie dem Eigenschutz vor dem Desinfektionsmittel. Daher sollten die genutzten Handschuhe nach EU-Norm **EN 374-2/3** (Level 3) 60 Min. gegen Chemikalien beständig sein (siehe Verpackungshinweise).



**WEITERE ALTERNATIVEN:**  
**Mikrozid® Universal Wipes Premium** (Schülke)  
**Manikin Wipes** (Laerdal)

**Flächendesinfektion: Bacillol® Tissues (Bode)**

- mit *Bacillol 30 Foam* getränkte Tücher
- auch für empfindliche Materialien
- Haltbarkeit n. Anbruch: 3 Monate
- Kosten (80 Stk.):** ca. 11 €
- Info:** [hartmann.info](http://hartmann.info)

**Flächendesinfektion: Bacillol® AF (Bode)**

- auf Alkoholbasis
- rückstandsfreie Auftrocknung
- VAH-Listung
- Haltbarkeit n. Anbruch: 3 Monate
- Kosten (1 L):** ca. 7 €
- Info:** [hartmann.info](http://hartmann.info)

**ACHTUNG:**  
 Sprüh-Wischdesinfektion nur auf **kleinen Flächen** durchführen. Mittel oberflächennah oder auf ein Einmaltuch aufsprühen (**Aerosolbildung vermeiden**).\*



**Händedesinfektion: STERILLIUM® (classic/virugard/med) (Bode)**

- auf Alkoholbasis
- gute Hautverträglichkeit
- VAH-, IHO- und RKI-Listung
- Haltbarkeit n. Anbruch: 12 Monate
- Kosten (1 L):** ca. 8 €
- Info:** [hartmann.info](http://hartmann.info)

**Händedesinfektion: ALTERNATIVEN**

- Desderman® pure** (Schülke)
- Desmanol® care** (Schülke)
- Softa-Man®** (B.Braun)
- u.a. (VAH-gelistet und mind. begrenzt viruzid)

\* vgl. Bode Science Center (30.08.2020)

## HYGIENISCHE HÄNDEDESINFEKTION RICHTIG DURCHGEFÜHRT



Gezeigt ist die Standard-Einreibemethode nach **EN 1500**.

Wichtig ist, dass...

- ☑ die Hände die ganze Zeit über befeuchtet sind, ggf. Desinfektionsmittel nachnehmen.
- ☑ alle Teile der Hand vollständig benetzt werden.
- ☑ die Desinfektionsdauer mindestens **30 Sekunden** beträgt.

Den Spenderhebel mit dem Unterarm/ Ellenbogen bedienen.					Mit der Außenseite der Finger über die Innenfläche der anderen Hand reiben.
Ausreichend Desinfektionsmittel (2-3 Hübe, 3 mL) in eine Handinnenfläche dosieren.	<b>5 Wiederholungen ca. 5 Sekunden</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b> <b>5 Wiederholungen ca. 5 Sekunden</b>
Desinfektionsmittel in den Innenflächen verteilen.					Den rechten Daumen kreisend in der Innenfläche der linken Hand reiben - und umgekehrt.
Handgelenke beidseits einreiben.	<b>5 Wiederholungen ca. 5 Sekunden</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b> <b>5 Wiederholungen ca. 5 Sekunden</b>
Mit der rechten Handinnenfläche auf dem linken Handrücken reiben - und umgekehrt.					Kreisendes Reiben der Fingerkuppen in der Innenfläche der Hand. Für die andere Seite wiederholen.
Handinnenfläche auf Handinnenfläche einreiben, auch zwischen den gespreizten Fingern.	<b>5 Wiederholungen ca. 5 Sekunden</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>12</b> <b>5 Wiederholungen ca. 5 Sekunden</b>

**NOCH EINFACHER:**

**EIGENVERANTWORTLICHE EINREIBEMETHODE:**

Die Hände werden mit eigener Technik individuell benetzt. Besonders geachtet werden soll dabei aber auf die Daumen und die Fingerkuppen (siehe Schritt 5 und 6).



## FLÄCHEN WISCHDESINFIZIEREN: AM BEISPIEL EINER ÜBUNGSPUPPE

Wichtig ist, dass...

- ✓ Mittel genutzt werden, die die Flächen nicht schädigen (S. 22).
- ✓ die Einwirkzeit beachtet wird: bei Zwischendesinfektionen nach der Auftrocknung, bei Abschlussdesinfektion (z.B. Ende einer Sitzung/ Übung): nach Herstellerangaben.

### TORSO

Haltbarkeit prüfen (i.d.R. 3 Monate nach Anbruch).  
Handschuhe tragen.  
Ein vorgetränktes Wischtuch aus der Verpackung entnehmen.



Tuch ausbreiten und in eine Hand nehmen.  
Mit der anderen Hand die Übungspuppe (oder Gegenstand) fixieren.



Oberfläche (Brusthaut) mit **leichtem Druck** abwischen (= Scheuer-Wischdesinfektion)  
Oben beginnend von einer zur anderen Seite wischen...



...und dabei in **Schlanglinien** verfahren.  
Anschließend Tuch wenden. Mit der unbenutzten Tuchseite von oben nach unten nochmals die ganze Fläche wischen.



Prüfen, ob alle Stellen der Oberfläche benetzt sind.  
Tuch dann **sofort** entsorgen. Ggf. separaten Beutel nutzen.



### MASKE (NUR SOFERN NOTWENDIG)

Neues Wischtuch aus der Verpackung entnehmen.  
Tuch ausbreiten und in eine Hand nehmen.

Wischtuch falten.  
Von oben nach unten und von rechts nach links die gesamte Fläche der Maske mit leichtem Druck abwischen.

Dabei besonders nochmals auf Kontaktstellen achten:  
✓ Ohren (Fingerkontakt)  
✓ Nase und um den Mund - auch in den Öffnungen wischen!  
Dazu die Tuchhälfte zuerst wenden.

Abschließend die inneliegende, unbenutzte Tuchseite nehmen und das Tuch **60 Sekunden** über Mund und Nase legen und andrücken.  
Danach: Weiter zu 5.

### ZUM SCHLUSS:

Handschuhe sicher ausziehen und Hände desinfizieren.

Mittel aufdrocknen lassen.

## HANDSCHUHE KONTAMINATIONSFREI AUSZIEHEN



Häufig werden Handschuhe einfach so ausgezogen, was dazu führt, dass man die verunreinigte Außenseite mit der Haut berührt. Ein planvolles Ausziehen der Handschuhe kann unbeabsichtigten Kontakt mit Substanzen oder Keimen auf der Außenseite der Handschuhe verringern. Wie das geht, wird hier gezeigt.



Mit einer Hand beginnen, z.B. der linken Hand.



Die **Außenseite der Stulpe** (am Handgelenk) mit Daumen und Zeigefinger greifen.



Die Stulpe so weiter nach unten zu den Fingern hin abstreifen.



Jetzt mit der freien (hier rechten) Hand **innen unter die Stulpe** des Handschuhs an der anderen (hier linken) Hand greifen (z.B. mit dem Zeigefinger).  
Dabei nicht die Außenseite berühren.

Mit dem Zeigefinger nun den Handschuh vollends abstreifen.  
Der zweite Handschuh schließt nun den ersten Handschuh ein.

Handschuh ganz abstreifen.



Darauf achten, dass die behandschuhten Finger der anderen Hand die Haut nicht berühren.



Den Handschuh **an der Innenseite** festhalten.

Handschuh in der noch behandschuhten Hand zusammenknüllen.



Handschuh in der Faust einschließen und festhalten.



Die Handschuhe **sofort** entsorgen.

Ggf. in separaten Müll zusammen mit möglicherweise kontaminierten anderen Gegenständen (Tücher, Beatmungshilfen, etc.).

Da die Handschuhe nie ganz undurchlässig sind: anschließend Hände desinfizieren.

(Am Besten auch vorher)





## MODELLE FÜR DEN UNTERRICHT

### Kopfschnittmodell (Laerdal)

**Ziel:** Demonstration der Atemwegsverlegung bei Aussetzen des Muskeltonus bei Bewusstlosigkeit durch die Schwerkraft (Rückenlage).

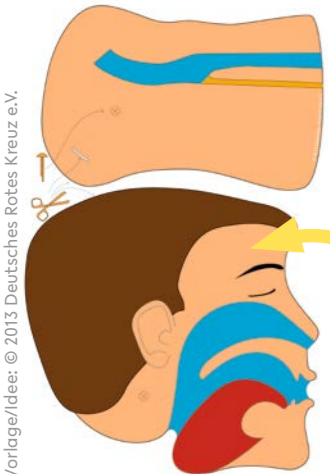
**Kosten:** ca. 100 Euro

**Empfehlung:** Als Zusatzmaterial, sofern die Ausstattung mit Übungspuppen und Übungs-AEDs bereits erfolgt ist.



DER ATEMWEG IST BEI BEWUSSTLOSIGKEIT DURCH DIE ZURÜCKFALLENDE ZUNGE GEFÄHRDET (VERLEGUNG).

Der Schritt zur Beurteilung der Atmung entscheidet über die Sicherung der Atemwege (Überwachung oder Seitenlage) oder Basismaßnahmen (Herzdruckmassage, Atemspenden). Häufig jedoch wird er nicht sorgfältig ausgeführt. Um zu zeigen, was bei Bewusstlosigkeit mit den Atemwegen passiert und warum das „Kopfüberstrecken-Manöver“ so wichtig ist, eignet sich ein solches Modell zur Unterstützung des Verständnisses.



Weiterentwickeltes Do-it-Yourself-Kopfschnittmodell (DRK):  
**AUF ANFRAGE**

Auch DIY-Modelle können für solche Zwecke genutzt werden. Wir haben ein vom DRK Landesverband Westfalen-Lippe e.V. freigegebenes Modell angepasst und mehrere "Typen" zum Nachbasteln daraus entwickelt.

Vorlage/Idee: © 2013 Deutsches Rotes Kreuz e.V.

### Klassik-Herz mit Reizleitungssystem (3B Scientific)

**Ziel:** Ansicht der Lage und des Verlaufs des Erregungsleitungssystems im Herzen. Anatomische Darstellung in zwei Farben. 2-teilig, transparent.

**Kosten:** ca. 90 Euro

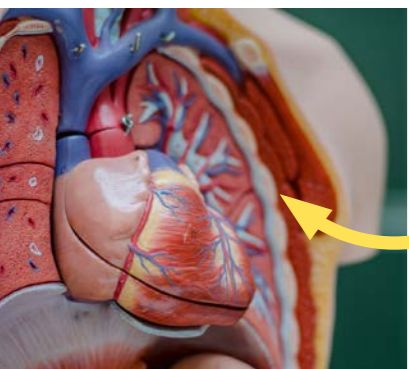
**Empfehlung:** Einsetzbar als haptisches Modell anstatt von Abbildungen.

UNSER HERZ WIRD AUTONOM GESTEUERT. ELEKTRISCHE DEPOLARISATIONEN WERDEN ÜBER LEITUNGSBAHNEN ZIELGERICHTET WEITERGELEITET.

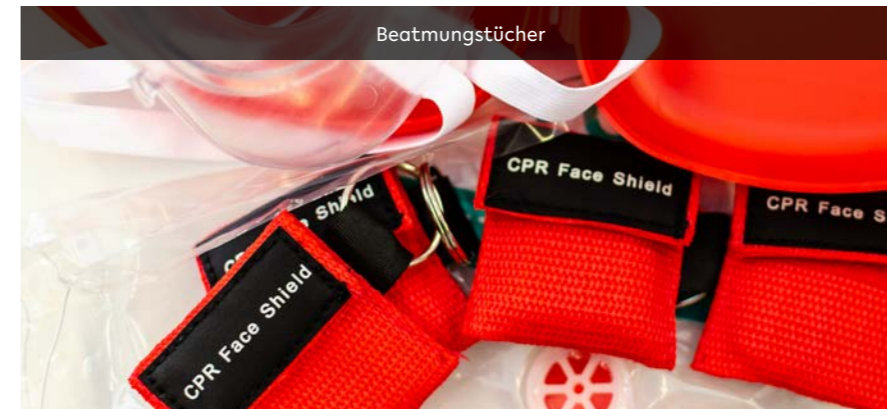


Die Mehrzahl der Herzstillstände bei Erwachsenen hat eine kardiale Ursache und Fehler in der Reizweiterleitung spielen dabei eine wichtige Rolle („Kammerflimmern“). Im Rahmen des Biologieunterrichts kann die Erarbeitung der Erregungsbildung erfolgen.

Auch reguläre Herzmodelle lassen sich gut zur Visualisierung nutzen, z.B. aus der Schulsammlung.



## HILFSMITTEL FÜR DEN UNTERRICHT



### BEATMUNGSTUCH

Am Schlüsselbund tragbar. Filter bietet Barriere vor Körperflüssigkeiten.

Für Übungen gibt es **Übungstücher** (z.B. [Laerdal](#)). **Kosten:** ca. 116 Euro für 6 x 36 Stück.

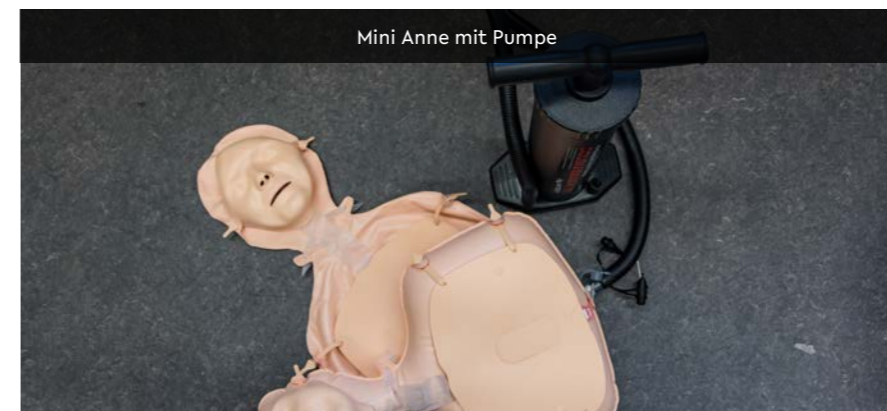
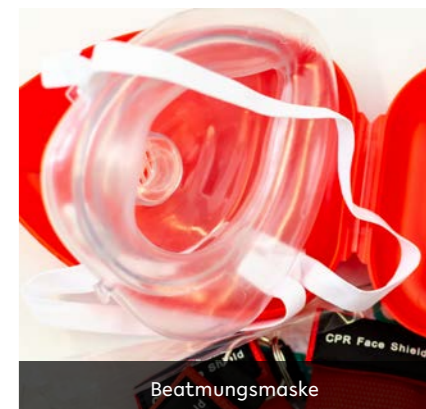
**Empfohlen nur für (optionale) Aufbau-/Spezialkurse in Schulen. In der Corona-Pandemie ggf. grundsätzlich sinnvoll, sofern Atemspenden geboten sind**

### BEATMUNGSMASKE

Umschließt mit einem Gummiwulst Mund und Nase.

Die Luft wird durch ein Mundstück mit Filter zugeführt.

Verschiedene Hersteller. **Kosten** pro Maske ca. 7 Euro.



### FÜR DIE MINI ANNE:

Die Mini Anne Plus lässt sich am einfachsten mit einer Pumpe füllen. Sie sollte straff gefüllt sein, was manuell je nach Anzahl lange dauern kann.

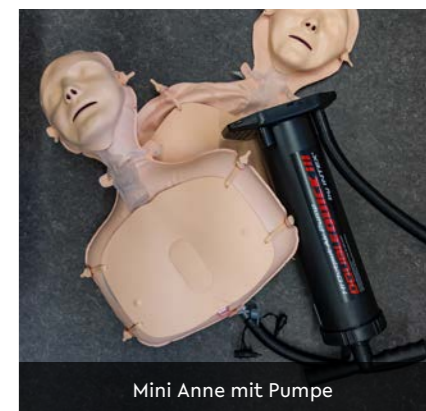
Eine weitere Möglichkeit bietet der mitgelieferte „Pumpsack“, welcher die Übungspuppe durch Zusammenrollen aufpustet.

### BESCHAFFUNG

- Doppelhub-Kolbenluftpumpen sind im Internet oder im Baumarkt erhältlich.

- **Kosten:** ca. 10-15 Euro

- Das Aufblasen mit dem Mund ist aus hygienischen Gründen nicht empfohlen.





## FEEDBACKMÖGLICHKEITEN FÜR DEN UNTERRICHT

### DIGITALE FEEDBACKSOFTWARE VON LAERDAL

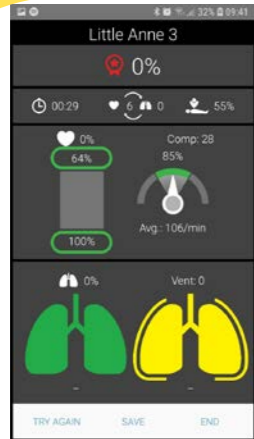
(ZU: MINI ANNE Q CPR™)

Per **Q CPR Learner App** auf dem Handy (iOS/Android) können sich Schüler\*innen per Bluetooth mit der Übungspuppe verbinden.

Für die Lehrkraft steht auch eine „Anleiter-App“ zur Verfügung (Q CPR Instructor), um Feedback für bis zu 6 Phantome zu empfangen. Beides ist nicht gleichzeitig benutzbar!

Die App zeigt sowohl Live-Feedback während der Übung, als auch eine Zusammenfassung danach (s. Abb. 5).

Es kann ein Modus mit oder ohne Atemspenden ausgewählt werden.



[Bild 5 a/b]  
a) Live-Feedback (Q CPR Instructor App) und b) Ergebnisübersicht (hier mit Atemspenden) bei der Learner App (Android-Handy).

### FEEDBACK-CHECKLISTEN FÜR TEAMS

(NUTZBAR MIT ALLEN  
ÜBUNGSPHANTOMEN.)

Wenn Schüler\*innen im Team arbeiten, z.B. als Partner - aber auch in Gruppen - kann einer die Rolle des Beobachters einnehmen und im Sinne einer „Supervision“ als peer-tutor der/dem Helfer/Helferin kriteriengeleitet Feedback geben.

Etwasige Checklisten (siehe Beispiel) sollten Leitlinien-orientiert sein, wichtige Punkte kurz und verständlich aufgreifen und schnell auszufüllen sein (x). In einem zweiten Schritt kann auch eine Stoppuhr mitlaufen, um Pausen oder Verzögerungen einzubeziehen. Vor einem Wechsel sollte eine Reflexionsphase Zeit für Rückmeldungen bieten.

**LEBEN RETTEN MÄCHT SCHULE**

**CHECKLISTE: PRAXISÜBUNG**

Handlung	Durchgeführt?	nach (Zeit in Sek./Min.)?
Bewusstseinskontrolle (Ansprechen, rütteln)	<input type="checkbox"/>	
Überstrecken des Kopfes	<input type="checkbox"/>	
Atemkontrolle	<input type="checkbox"/>	
Notruf wurde abgesetzt	<input type="checkbox"/>	
Beginn mit Wiederbelebnungsmaßnahmen	<input type="checkbox"/>	
Ersthelfer 2 holt den AED	<input type="checkbox"/>	
Aufbringen der AED-Elektroden (richtige Stelle)	<input type="checkbox"/>	
Fortsetzen der Wiederbelebung beim Aufkleben der Elektroden	<input type="checkbox"/>	
Minimale Unterbrechung der Wiederbelebung	<input type="checkbox"/>	
Helfer wechseln sich bei den Kompressionen ab	<input type="checkbox"/>	
Einbindung von Ersthelfer 3	<input type="checkbox"/>	
Die Ersthelfer kommunizieren miteinander z.B.	<input type="checkbox"/>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>informieren sich,</li> <li>geben sich Rückmeldung, z.B. lautes Zählen 27, 28, 29, 30.</li> <li>sprechen sich ab, z.B. sodass nur kurze Unterbrechungen bei Wechseln entstehen.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	

**Weitere Beobachtungen:**

ca. 10 Sekunden

weniger als 10-15 Sekunden

**GESCHWINDIGKEIT**  
ZU LANGSAM - RICHTIG - ZU SCHNELL

**ENTLASTUNG**  
GELBER PFEIL ZEIGT ZU GERINGE ENTLASTUNG.

**DRUCKTIEFE**  
GELBER PFEIL ZEIGT ZU GERINGE DRUCKTIEFE.

**APP**

### Laerdal Q CPR Instructor oder Learner APP

eignen sich, um per iPad/  
Tablet und Handy als Betreuer\*in  
oder für die Schüler über Ihr eigenes  
Handy selbst Feedbackmöglichkeiten  
zu schaffen.

Instructor App



Android/Play Store

Instructor App



iOS/App Store



Learner App

Android/Play Store



Learner App

iOS/App Store

## AUTOMATISIERTE EXTERNE DEFIBRILLATOREN (AED) ZUM ÜBEN

Die Anschaffung von Übungs-AED für die Schule ist nicht günstig, aber ggf. durch Etatüberschüsse oder den Förderverein möglich. Ein Finanzierungsprogramm auf Landes-/Bundesebene ist bisher nicht bekannt. Eine Anfrage bei Stiftungen kann sich ggfs. lohnen (siehe z.B. [Björn-Steiger-Stiftung/herzsicher](#)).

Dabei ist zwischen Modellen mit (☞) und ohne Sprachausgabe (🔊) zu unterscheiden. Bei solchen mit Sprachausgabe noch zwischen solchen, welche per Fernbedienung (📱) oder mit einem zusätzlichen Adapter, welcher in der Übungspuppe einzubauen ist (+), gesteuert werden.

### MÖGLICHE MODELLE IN AUSWAHL:

#### 5 AED-Trainer für Mini Anne Plus (🔊)

ca. 25 Euro/Stk. - nur für das Kleben und den Ablauf, sehr einfache Nachbildung

#### Cardiac Science Powerheart G5 Trainer (☞, 📱)

ca. 250-300 Euro, inkl. 1 Satz Elektroden und Fernbedienung

#### Physio-Control® LIFEPAK® CR-T® - AED Trainer (☞, 📱)

ca. 350-400 Euro, inkl. 1 Satz Elektroden und Fernbedienung

#### PHILIPS HeartStart AED Trainer HS1 (☞, +)

ca. 200 Euro, benötigt externen oder internen Adapter (interner Adapter ist zu bevorzugen, aber nicht enthalten; ca. 35 Euro pro Adapter bzw. Puppe). Steuerung über vorprogrammierte Szenarien (keine Fernsteuerung notwendig).

**Beachten Sie bei der Kalkulation die Verschleiß- und Verbrauchskosten eines solchen Gerätes (Elektroden, Batterien, Adapter, ...) bei häufiger Nutzung.**

## WEBLINKS UND MEHR INFOS ORGANISATIONEN & PROJEKTE



### American Heart Association

Weltweite US-amerikanische Organisation für Ausbildung und Lehre in Reanimation und kardiologischer Notfallmedizin; Herausgeber der AHA-Leitlinien für Reanimation (CPR guidelines, abrufbar unter dem letzten Link).



[international.heart.org/de](http://international.heart.org/de)  
[cpr.heart.org/schools](http://cpr.heart.org/schools)  
[eccguidelines.heart.org](http://eccguidelines.heart.org)



### Europäischer Rat für Wiederbelebung

Dachverband in Europa, verantwortlich für die Reanimationsleitlinien (abrufbar unter dem angegebenen Link).



[erc.edu](http://erc.edu)  
[cprguidelines.eu](http://cprguidelines.eu)



### Deutscher Rat für Wiederbelebung

Verband für Deutschland, verantwortlich für Aufklärung, Ausbildung und Forschung auf dem Gebiet der Reanimationsversorgung.



[grc-org.de](http://grc-org.de)



### Projekt „Kids Save Lives“

Ein Projekt zur Ausbildung von Schüler\*innen weltweit in Wiederbelebung als Statement der Organisationen European Patient Safety Foundation (EuPSF), the European Resuscitation Council (ERC), the International Liaison Committee on Resuscitation (ILCOR) and the World Federation of Societies of Anesthesiologists (WFSA).



[kids-save-lives.eu/](http://kids-save-lives.eu/)



### Projekte: Ein Leben Retten | Schüler retten Leben.

Informative Plattformen mit Materialien und Hintergrundinformationen der Deutschen Anästhesie.



[einlebenretten.de](http://einlebenretten.de)  
[schuelerrettenleben.de](http://schuelerrettenleben.de)



### Nationales Aktionsbündnis Wiederbelebung

Bündnis zur Erhöhung des Wissens über Laienreanimation, unterstützt vom Bundesministerium für Gesundheit und der BzGA auf Initiative der Fachgesellschaften und Hilfsorganisationen.



[wiederbelebung.de](http://wiederbelebung.de)



### Projekt „Leben retten macht Schule“

Projekt aus Ostwestfalen-Lippe zur Integration von Reanimation als Bestandteil des regulären Fachunterrichts. Eine Pilotphase läuft von 2018 bis 2021. Beteiligt sind die Universität Bielefeld, das Franziskus Hospital und die Bezirksregierung Detmold als Behörde.

IM WEB:



[ozhb.de/projekte/staying-alive.de](http://ozhb.de/projekte/staying-alive.de)

STAYING ALIVE



---

„DIE ENTFERNUNG IST UNWICHTIG.  
NUR DER ERSTE SCHRITT IST WICHTIG.“  
– Marie de Vinchy Chamrond, frz. Salonnière, 1697-1780

---



*Praktische Übungen bringen in der Ersten Hilfe einen entscheidenden Mehrwert hinsichtlich Zutrauen in die eigenen Fähigkeiten und der richtigen Durchführung.*

*Natürlich sind sie dadurch auch aufwändiger in der Durchführung. Doch eine einmalige und vorausschauende Planung an der Schule und ggfs. die Aufnahme in ein internes Curriculum oder den Jahresplan, kann die Integration nachhaltig begünstigen.*

*Natürlich braucht es dann noch motivierte Kolleg\*innen.*

*Diese Broschüre soll Ihren Weg begleiten und ein wenig Sicherheit bieten, welche Maßnahmen bei der Umsetzung zu bedenken und welche Ressourcen nutzbar sind.*

*Getreu dem Motto:*

**WO EIN WILLE IST, DA FINDEN WIR EINEN WEG.**

**#LEBENRETTEN.**